

Alternative zu Paragon "APFS for Windows" gesucht

Beitrag von „Planschili“ vom 11. Juli 2020, 13:31

Wie schon im Titel beschrieben, suche ich eine Alternative um über Windows Lese **und** Schreibrechte auf APFS-Dateisystem zu erhalten

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 11. Juli 2020, 19:45

Guckst du z.B. [hier](#) und [hier](#)

Beitrag von „RealZac“ vom 11. Juli 2020, 19:50

Falsche Richtung. Er will APFS unter Windows lesen.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 11. Juli 2020, 19:57

Ok, manchmal liest man was, was gar nicht da steht. 😊

Beitrag von „RealZac“ vom 11. Juli 2020, 20:07

Naja, ist ja auch eine außergewöhnliche Frage in diesem Forum. 😊

Beitrag von „ozw00d“ vom 11. Juli 2020, 20:13

[Planschili](#) vergiss es, Paragon macht da nen echt super Job. Ob extfs, apfs oder hfs+.

Kann ich dir nur empfehlen. Ist die Investition allemal wert.

Beitrag von „manfredm1970“ vom 12. Juli 2020, 02:51

[ozw00d](#) und [Planschili](#) .. Absolut richtig.. ich nutze es auch schon fast 2 Jahre und die einmalige Gebühr von ca. damals 15 Euro ist doch wirklich angebracht.

Und es hat mir schon bei macOS, wenn nichts mehr zu booten ging, weder bei Clover noch OC geholfen um dann von Windows aus auf die APFS

oder HFS+ Partition zuzugreifen. Ich habe von Paragon beides HFS+ und APFS für Windows.

Beitrag von „Planschili“ vom 12. Juli 2020, 11:39

[@manfredm1970](#) APFS für Windows kostet 50, nicht 15 EUR

[@ozw00d](#) mit auch schon aufgefallen. Paragon prüft sogar (als einziger, soweit mir bekannt) vor der Einbindung des Volumes/Partition, ob diese sich noch im Ruhemodus befindet oder heruntergefahren wurde (zumindest, was das Lesen von NTFS unter MacOS angeht) Die anderen Anbieter binden ein, egal in welchem Status sich die Partition befindet. Very carefully um Fehler zu vermeiden. Dann eben kaufen, oder ich warte bis andere Anbieter hinzukommen. Paragon scheint ja noch eine Monopolstellung zu haben.